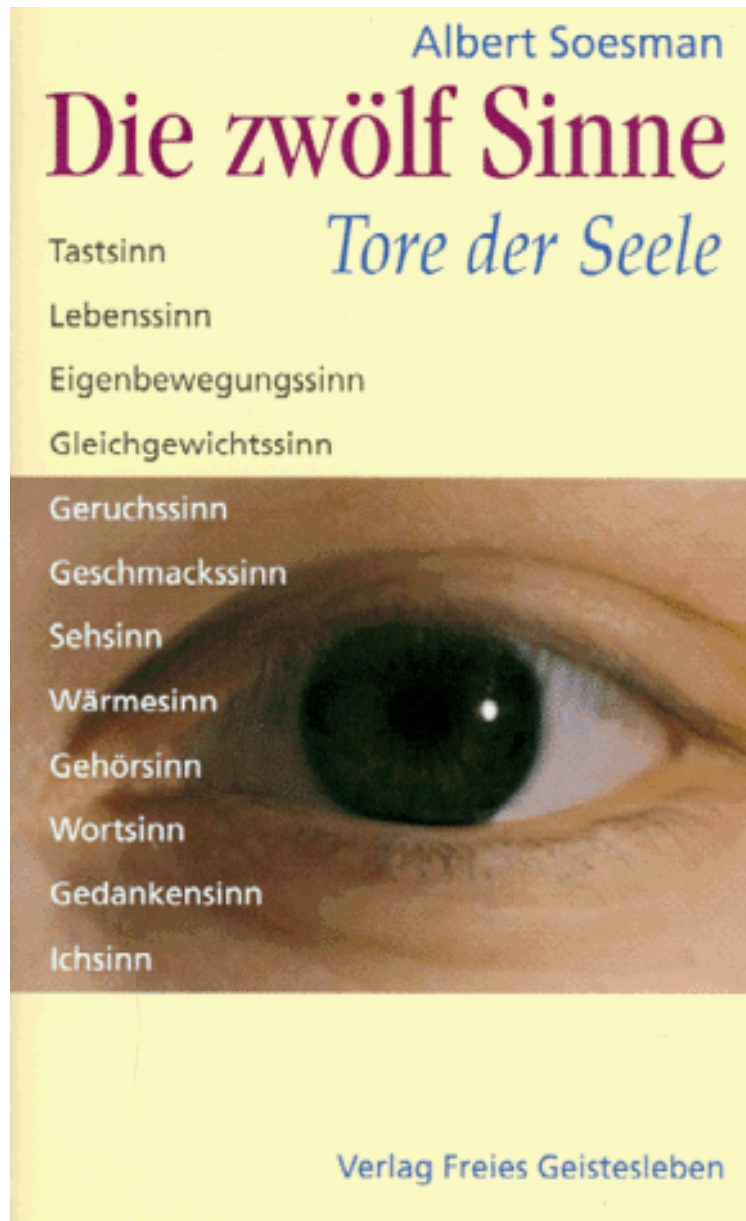


(Read download) Die zwlf Sinne - Tore der Seele

## Die zwlf Sinne - Tore der Seele

Von Albert Soesman

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1062587 in BcherVerffentlicht am: 2003Einband: Gebundene  
Ausgabe304 Seiten | File size: 67.Mb

**Von Albert Soesman : Die zwlf Sinne - Tore der Seele** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die zwlf Sinne - Tore der Seele:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Einstiegsliteratur fr an der Waldorfidee interessierteVon M. SterkEigentlich schreibe ich nicht gerne eine Rezension fr

ein Buch das ich nur angelesen habe, tue es hier aber dennoch. Dieses Buch ist für alle Menschen interessant, die im pädagogischen Umfeld arbeiten. Herr Soesmann verwendet dabei oft eine sehr bildliche Sprache und steigt gleichzeitig undogmatisch aber fundiert in die Basics der anthroposophischen "Lehre" ein. Als Arzt hat er obendrein ganz eigene Blickwinkel auf viele Inhalte. Das Buch wirkt fundiert und ist empfehlenswert. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch als Einführung in die Rudolf Steiner Philosophie - leider fehlen wie bei allen anderen Büchern dieser Art Belege. Von Merlin Das Buch mag für Menschen interessant sein, die von der Lehre Rudolf Steiners begeistert sind. Ich habe es an einem Elternabend einer Waldorfschule vom Lehrer empfohlen bekommen. Tatsächlich sind inspirierende Informationen enthalten. Aber es werden entsprechend der Lehre Steiners bestimmte moderne Forschungsergebnisse weggelassen oder nur solche gebracht, die zu dieser Lehre passen: Nach dem Lesen empfinde ich die vermittelte Philosophie, wie viele jede andere Philosophien, als gefährlich: Nur ganz langsam kehren sich die eigenen inneren Werte um. Behutsam. Stück für Stück. Das passiert typisch wie bei vielen Lehren durch die Verkettung scheinbar zusammenhängender Details, die bei genauerem Hinsehen jedoch nichts miteinander zu tun haben. Die einzige scheinbar logische Quelle ist die Philosophie selbst. In diesem Fall die Steiners. Damit gelangt der Leser in eine logische Endlosschleife. Denn alles referenziert im Endeffekt wieder auf die Philosophie selbst. Beispiel: "Die Natur will erst werden" Wo sind die Belege, Beobachtungen, die zu dieser Behauptung geführt haben? Der Leser kann sich kein eigenes Bild machen, sondern muss glauben, weil die Quelle dafür die Philosophie selbst ist. Bei dieser Behauptung sehe ich viel mehr noch eine ganz andere Gefahr: Wohin führt sie? Zu welchen Rückschlüssen? Was legitimiert sie und welche Werte dreht sie dabei? Anderes Beispiel: Die These: "Musiklische Menschen können schwieriger Fremdsprachen lernen und sprechen". Wo sind die Beweise oder genauen Beobachtungen für diese Behauptung? Tatsächlich gibt es Forschungsergebnisse, die genau das Gegenteil belegen! Die einzige Quelle ist wieder die Philosophie selbst. Man kann viele Beispiele dieser Art bringen - zunächst wird etwas behauptet und dann wird sich darüber ausgelassen - allerdings ohne verifizierbare Quelle. MEINE MEINUNG DAZU: Was am Ende passiert, ist, dass die Leser unter den Deckmantel irgendeiner Philosophie gelangen, wie ein Film, der sich über sie legt - in dem alles logisch erscheint. Und das ist die Gefahr: Ab diesem Moment lebt die Person nach einer Philosophie, die nicht aus der Person selbst hervorgekommen ist. Sie vergewissert sich immer wieder, ob das eigene Handeln instinktiv ist mit der Philosophie und stoppt die ganz persönliche Entwicklung nach eigener Philosophie. Dadurch kehren sich innere Werte um, und man lebt wie in einem "Traum" und misinterpretiert die Signale aus der Umwelt gemäß der ausgewählten Philosophie. Man folgt einem Irrlicht, das einen immer weiter von sich selbst weg führt: Einer angelesenen, fremden und nur in sich logischen Philosophie. Fazit: Hat man kein gefestigtes, starkes Wertesystem - Finger weg von solchen Werken. 14 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neue Sicht der Sinneswahrnehmung Von Helibor Interessante Thesen werden angeboten über Sinneswahrnehmungen, die man bisher nur unter anderen wissenschaftlichen Aspekten kennt. Auch die eingefügten bebilderten Tests veranschaulichen die Vorstellungen im Text. Lesenswert, wenn man sich auf ungewöhnliche Sichtweisen einlassen kann. HK

Kurzbeschreibung Albert Soesmanns viel gefragte Einführung in die Sinneslehre bietet in lebendiger, anschaulicher Weise erstaunliche Porträts der zwölf Sinne. Für jeden, der sich in irgendeiner Weise mit den Sinnen und der Wahrnehmung beschäftigt ganz besonders für Erzieher, Lehrer, Künstler und Therapeuten, ist dieses Buch eine Möglichkeit der Annäherung, der Bereicherung und der Ergänzung in vielerlei Hinsicht. Was hat unser Bewegungssinn mit unserem Schicksal zu tun? Wie kann der Tastsinn dem Menschen seine Vereinzelung im Kosmos bewusst machen und ihm zugleich den Anschluss zum Kosmos wieder ermöglichen?